

ten czinsse — an vns durch czemliche wege kommen mochten, vnnd das der obgnante Nicolaus Kfne probst, fraw Agata eptichynne, Anna priorissin vnd samlung des closters eyns vnnd wir des andern teils dor vmmb eyns wechself vnnd permutacion eyns worden vnnd vberkommen seynt eyn solcher mose, das solch vorgeschprochen schogk vnnd czweyvnduircig groschenn an vns vnnd vnnßer nochkommenden thumhern gewant werde vnnd hinfurt zu ewigenn czeyten zcustehen solle, in moß vnnd forme als den der vorgnante probst vnnd fraw mit der samlung des closters das gehat habenn, vnnd das wir dem megnanten probst, frawen vnnd der samlung des closters mit willen vnnd wissenn des erwirdigen in got vaters vnnd hern, ern Johannessenn bischoff zu Meyssen vnnßers gnedigen hern dovor dy nochgeschriebenn czinße mit allen gerechtikeyten, allen wirdenn vnnd czugehorungen ganz nichts außgenommenn, als dy vnßer vorfarn vnnd wir bis her inne gehabt habenn, besessen vnnd gebraucht, ingeben antworten vnnd sy^e der in geweher vnnd besicz bracht habenn, dye nemlich disse nochfolgende cinsleute czinßenn, Merten Fochß in der Meyssenn dreysigk groschen von dem weynbergk, Concze Schneider achezen groschen von dem garten, Jorge Elende zu Sebischicz newn groschen, dy Guntherynne zu Collen sechzen groschenn von eynem weynberg, Jorge Burger zu Doberwicz virczen groschen von eyner hufen, idem eyn scheffel weyße, anderthalben scheffel korn, anderthalbenn scheffel hafers, idem eyne schulder, viher hunner eyn halb schogk eyer. Das alle rent vnnd czinße ieztnant mit allen iren wirdenn, nuczungen vnnd czugehorungen ganz nichts außgenommen, als dye vnßer vorfarn vnnd wir bißher ynnegehabt habenn, nu dem egnanten probst vnnd closter in wechself weyße vbergegeben ingeantwort, sy in genughenn besicz geweher vnnd gerechtikeit der vorgemelten czinße mit aller czugehorung als vorstehet gesaczt ingeleyt geweyst, vnnd wir Ditterich von Schonbergk thumprobst, Johannes Salhausen doctor techant vnnd ganz capittel der kirchenn czu Meyssen obgnant vnns dor an aller spruch forderung vnnd aller gerechtikeyt nu vnnd czu ewigen geczeitenn vor vns vnnd vnser nochkommenden geeusert vnnd vorcigen, och dy obgemelten czinsleute wir oftgemelten hern sy aller globde holdung vnnd vorpflichtung, vns durch sye gescheen, ledig vnnd los sagen vnd seczen — des [czu] orkunde vnnd meher sicherheyte habenn wir — vnßers capittels ingesigil vnden an dißen brieff wissentlich loßen hengen, der do gegeben ist noch Cristi geburt tawsent viherhunder vnnd dornach in dem achtvndsebencigisten iar am freytag noch denn pfingest feyertagenn.

Nach dem Orig. wie No. 452 mit dem kleineren Capitelssiegel an einem Pergamentstreifen.

No. 486. 1480. 9. Oct.

Anno domini 2c. LXXX am montag Dyonisii haben myne gnedigen herrn vergunst, das Sigmunt vnnd Hans von Miltitz x ß jerlichen zcinßes in den dorffern zum Luge vnnd Sennewitz in der pflege zu Missen gelegen vff ein rechten widderkauff verkaufft vnnd den wirdigen eptischin probste vnd gantzen sampnung des jungfrauwen closters zum heiligen Crewtz vor Meissen gelegen vor V^o fl. gegeben in dreien iarn widder zu losen. Actum Dreßden ut s.

Nach dem Cop. 61 fol. 248 im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.